

Liebe Mitglieder

Nach den hoffentlich erholsamen Sommerferien möchten wir von Vorstand euch mit diesem Newsletter wiederum die Neuigkeiten aus dem Verein Mediationsforum und aus unserem Umfeld senden.

MFS-Retraite. Am 21. August hat sich der Vorstand mit weiteren zugewandten Mitgliedern in der Fachhochschule Nordwestschweiz in Windisch bei Brugg (AG) zu einer Retraite zusammengefunden. Die fruchtbare Diskussion der Teilnehmenden haben wir genutzt zu einer Auslegeordnung von Funktion und Ausrichtung unseres Vereins und der Zusammenarbeit mit befreundeten Organisationen, namentlich dem Institut für Mediation IfM und dem Dachverband SDM. Spannend war vor allem der Blick in die Zukunft, bei der Optionen und Perspektiven – von einer verstärkten fachlichen Aufteilung bis zu einem möglichen Zusammenschluss der SDM-Einzelorganisationen – offen und vorurteilsfrei angesprochen wurden. Zur Sprache kamen auch die Themen Aus- und Weiterbildung, die Arbeit und Erwartungen der Fachgruppen und die Frage der Vereinsadministration. Der MFS-Vorstand wird in den nächsten Wochen mit der Vereinsführung des IfM Gespräche über eine engere Kooperation vertiefen. Thema an der Retraite war auch Aufgaben- und Kompetenzteilung mit dem SDM. Hierzu wird auch Delegiertenversammlung des Dachverbands SDM am 3.9. in Bern weitere Klärung bieten.
--> <http://www.ifm-suisse.ch>, <http://www.infomediation.ch>

Fachgruppe Mediation im öffentlichen Bereich. Schon bisher arbeitet das Mediationsforum mit dem Institut für Mediation eng zusammen, und zwar auf dem Gebiet der Fachgruppen. Leitende der Fachgruppen von MFS und IfM stellten an der Retraite die Arbeit ihrer Gruppen vor. Alle Fachgruppen konzentrieren sich auf thematische Schwerpunkte (z.B. Nachbarschaft, Schule, Wirtschaft, Gemeinwesenarbeit, mehr dazu auf unserer Homepage...). Eine der am längsten aktiven Fachgruppe ist die MiöB, Mediation im öffentlichen Bereich. Sie ging vor drei Jahren aus der beim IfM angesiedelten Fachgruppe Umweltmediation hervor. Die Fachgruppe will unter anderem Ziele und Möglichkeiten der Mediation im öffentlichen Bereich in der Öffentlichkeit und der Verwaltung bekannt, und dazu die interessierten Kreise mit Stellungnahmen und Organisation von Veranstaltungen zum Thema sensibilisieren. Zudem will sie durch Erfahrungsaustausch und Vernetzung untereinander Standards für die Mediation im öffentlichen Bereich entwickeln. Die Mitglieder der von Marco Ronzani (Basel) geleiteten Fachgruppe MiöB trifft sich 4 bis 6 mal pro Jahr, organisiert thematische Veranstaltungen und hält Informationsmaterialien bereit. --> <http://mediationsforum.ch/MediationsgebieteUmwelt.asp>

Fachgruppe Wirtschaftsmediation. Die Reihe von Anlässen bei Unternehmensverbänden wird fortgesetzt. Mitglieder der Fachgruppe werden die Vorteile der Mediation als kostengünstigen und effizienten Weg der Konfliktlösung demnächst auch bei der Zürcher Handelskammer (ZHK) präsentieren. Ein entsprechender Anlass wurde – nach bereits einigen ähnlichen und sehr erfolgreichen Terminen – vereinbart. --> <http://mediationsforum.ch/Mediationsgebietewirtschaft.asp>

Mediation in der Westschweiz. Wie viel in Sachen Mediation im französischsprachigen Landesteil läuft, ist vielen von uns nicht bewusst. Die Vereinigung Groupement Pro Médiation (GPM) mit Sekretariat in Freiburg gibt einen regelmässigen Newsletter heraus, der die Aktivitäten von und für MediatorInnen in kommentierter Form auflistet. Das von Anne Catherine Salberg redigierte Rundschreiben kann auf der Website des GPM (unter Mailing List) kostenlos abonniert werden. --> <http://www.mediations.ch>

Beobachter-Ratgeber Mediation. Das von Esther Haas und Toni Wirz verfasste, schlanke Büchlein aus dem Beobachter-Verlag, eignet sich namentlich für neue oder potenzielle Klienten, denen es die Grundzüge und den Ablauf der Mediation in verständlicher Form nahe bringt. Von der 2006 erschienenen 2. erweiterten und aktualisierten Auflage haben wir einen grösseren Posten Exemplare übernommen, die wir unseren Mitgliedern zu Vorzugskonditionen abgeben können. Kontakt: Michael Baumann. E-Mail mich.baumann@bluewin.ch

Veranstaltungshinweise:

Newsletter0907

Referat von Prof. Martin Ahrens von der Universität Göttingen zum Thema „Erfahrungen mit Mediation an Gerichten in Deutschland“ am Dienstag, 11. September 2007, 18.00-19.30 Uhr, in der Brasserie Lipp, Uraniastr 9, Zürich. Ahrens wird dabei u.a. über eine juristisch-rechtsökonomische Analyse „Gerichtsnaher Mediation“ und weitere Projekte berichten, was nicht zuletzt im Kontext der Beratung der Zivilprozessordnung im Nationalrat von Interesse ist. Im Anschluss an den vom IfM organisierten Anlass gibt es Gelegenheit, die Diskussionen bei einem Apéro zu fortzusetzen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. --> [http:// www.ifm-suisse.ch](http://www.ifm-suisse.ch)

Fortbildung zum/r KonfliktberaterIn mit Johan Galtung, Gudrun Kramer und Wilfried Graf „Die Kunst der Konflikttransformation, Soziale und interkulturelle Konfliktbearbeitung“. Von November 2007 bis Mai 2008 in Bern, Kurskosten 2400 Fr., max. 22 TeilnehmerInnen. Anmeldeschluss ist der 30. September 2007. --> www.transcend-netz.org

Mediation in Bauwirtschaft und Generalunternehmung. Donnerstag, 6. September 2007, 08.00 – 09.30h, Lausanne. Petit-déjeuner vaudois de la médiation zum Thema „Entreprises générales de construction: pourquoi la médiation?“, organisiert von der Chambre Suisse de Médiation Commerciale (CSMC) und CVCI Lausanne.

Rechtsanwälte und Mediation. Mittwoch, 19. September 2007, 17.00 – 19.00 in Lausanne. „Avocats & médiation“. Ce 5 à 7 permettra aux avocats, mais également aux magistrats, aux juristes d'entreprises, aux chefs d'entreprises et à toute personne intéressée par la médiation, de se familiariser avec la médiation comme outil de travail. Info und Anmeldung für beide Anlässe: waadtländer Handels- und Industriekammer. --> www.cvci.ch und über E-Mail droit@cvci.ch

Noch weit in der Zukunft, aber heute schon wert, in der Agenda vorzumerken, ist dieser Termin: Die nächsten Impulstage des SDM finden am 7./8. November 2008 wiederum in Magglingen statt.

Weitere Infos und Aktuelles findet Ihr wie immer auf unserer Homepage unter <http://www.mediationsforum.ch>

Im Namen des Vorstands mit freundlichen Grüßen

Maya Krell, Co-Präsidentin Michael Baumann, Co-Präsident

Mediationsforum Schweiz
Froschaugasse 10, Postfach 2422, CH-8022 Zürich
Tel. 043 243 90 00, Fax 043 243 79 90
E-Mail: info@mediationsforum.ch, website: <http://www.mediationsforum.ch>

Dieser Newsletter wird den Mitgliedern des Vereins Mediationsforum Schweiz an die uns bekannten E-Mail-Adressen zugestellt. Es ist möglich, dass der Versand an mehrere E-Mail-Adressen erfolgt. Redaktion und Versand: David Strohm. Mutationen erbitten wir an die oben genannte Adresse.